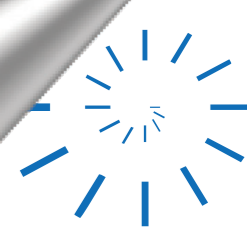


ERFOLGREICH IM LEHRAMTSSTUDIUM

Beratungs- und Qualifizierungsangebote vom Studienbeginn bis zum Examen

Staufer Studienmodell

Ein besonderes Qualifizierungs- und Beratungskonzept der PH Schwäbisch Gmünd



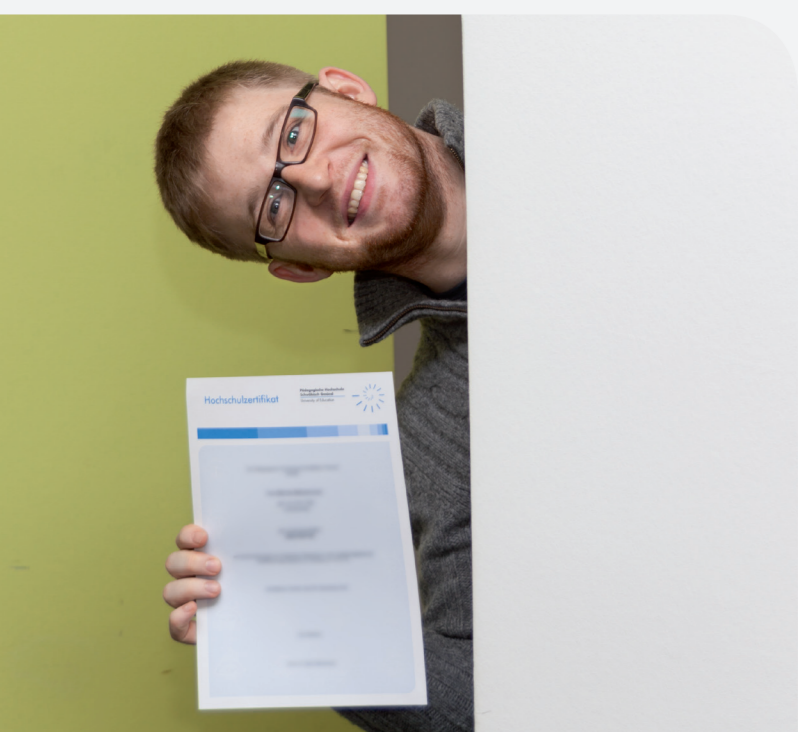
SSM

Das SSM ist ein innovatives Studienkonzept der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd mit folgenden übergeordneten Zielen:

- Förderung selbstgesteuerten Lernens
- Entwicklung studien- und berufsrelevanter Schlüsselkompetenzen
- Ausbildung eines besonderen Kompetenzprofils zur Verbesserung zukünftiger Einstellungschancen

An der Konzeptualisierung werden unterschiedliche Akteur/innen der Hochschule von den Studierenden bis zur Hochschulleitung beteiligt. Die kommunikative und kooperative Projektentwicklung ist Grundlage für die erfolgreiche Implementierung.

Profilierung



Hochschulzertifikate

Lehramtsstudierende können sich über die Anforderungen der Studienordnung hinaus zusätzlich qualifizieren. Hochschulzertifikate ermöglichen eine individuelle Profilbildung schon während des Studiums. Sie beziehen sich auf studien- oder berufsrelevante Kompetenzen und zeichnen sich durch einen besonderen Theorie-Praxis-Bezug aus. Folgende Zertifikate werden angeboten:

- Schreibberatung
- Nachhaltige Entwicklung
- Digitale Medien im Unterricht
- Internationale Kompetenz im Lehramt
- Forschung und Evaluation in der päd. Praxis

Qualifizierung

Kompetenzworkshops & Seminare

Im Rahmen des SSM werden Workshops und Seminare angeboten, in denen Lehramtsstudierende fächerübergreifende Kompetenzen erwerben können. Themen sind beispielsweise Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens, Textverarbeitungs- und Präsentationssoftware im Studium, Interaktives Whiteboard, Software für Forschungsprojekte, Lernstrategien oder Selbstmanagement-Techniken. Sowohl von Dozierenden als auch von studentischen Projektmitarbeiter/innen werden zahlreiche Veranstaltungen durchgeführt, die zu einem erfolgreichen Studium beitragen sollen.



Mediensammlung

Den Studierenden stehen im Didaktischen Zentrum Medien zu den Kompetenzbereichen Unterrichten, Erziehen, Beurteilen und Innovieren, die sich an den Standards für Lehrerbildung der KMK (2004) orientieren, sowie zu den Bereichen Studieren und Forschen zur Verfügung. Bei der Auswahl der Medien ist der Theorie-Praxis-Bezug von besonderer Bedeutung. Von studentischen Projektmitarbeiter/innen verfasste Kommentare unterstützen selbstgesteuerte Lernprozesse. Die Mediensammlung kann auch in Lehrveranstaltungen und Workshops eingesetzt werden.



Tutoren-Programm

Die Tutor/innen des SSM bieten Beratungen für Studierende zum wissenschaftlichen Arbeiten, zum Schreiben im Studium sowie zum Einsatz von Medien an. Die Beratungen finden während der Vorlesungszeit montags bis donnerstags von 12 bis 14 Uhr im Didaktischen Zentrum statt. Mit der Unterstützung der Studierenden erfolgt zugleich eine Entlastung der Lehrenden, die sich in ihren Sprechstunden stärker auf fachspezifische Fragen konzentrieren können.



meet & talk

Einmal jährlich findet eine Begegnung von Lehramtsstudierenden und Lehreranwärter/innen der Schwäbisch Gmünder Seminare (GS und Sek I) statt. Impulse von Lehrenden der Seminare und Gesprächsrunden mit Referendar/innen zu Anforderungen in der zweiten Phase sollen Studierende zur Reflexion ihrer Studienschwerpunkte anregen.



Guter Start ins Studium

Einführungswoche

Grundlagen für einen erfolgreichen Start ins Lehramtsstudium sind umfassende Informationen zur Hochschule und zu den Fächern, aber auch umfassende Beratungsangebote, überschaubare Kleingruppen (Mentoring-Programm), und ein buntes Rahmenprogramm. Ziele sind sowohl Orientierung als auch Integration. Die Planung und Durchführung der Einführungswoche erfolgt in Kooperation mit der zentralen Studienberatung und dem AstA.

Mentoring-Programm

Studentische Mentor/innen begleiten Studienanfänger/innen während ihres ersten Studienseesters. In den Mentoring-Gruppen werden Themen aus den Bereichen Organisieren (z.B. Erstellung des Studienplans), Studieren (z.B. Unterschied Lernen in der Schule – Studieren an der Hochschule) und Reflektieren (z.B. Auseinandersetzung mit der Fächerwahl) erarbeitet. Intendiert werden die soziale Integration und die Berücksichtigung individueller Bedürfnisse am Studienbeginn.

Heterogenität

Die Studierendenschaft der PH Schwäbisch Gmünd verändert sich:

- mehr Studierende aus bildungsfernen Schichten
- mehr Studierende mit Migrationshintergrund
- Absolvent/innen des achtjährigen Gymnasiums, die mit siebzehn Jahren ihr Studium beginnen

- Studierende, die ihre Hochschulreife nicht am allgemeinbildenden Gymnasium erworben haben
- ...

Auf diese Veränderungen reagiert die Hochschule mit dem SSM.

